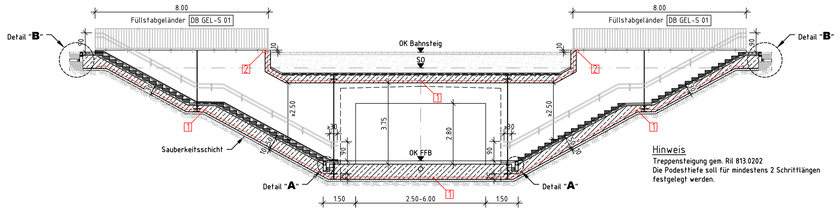
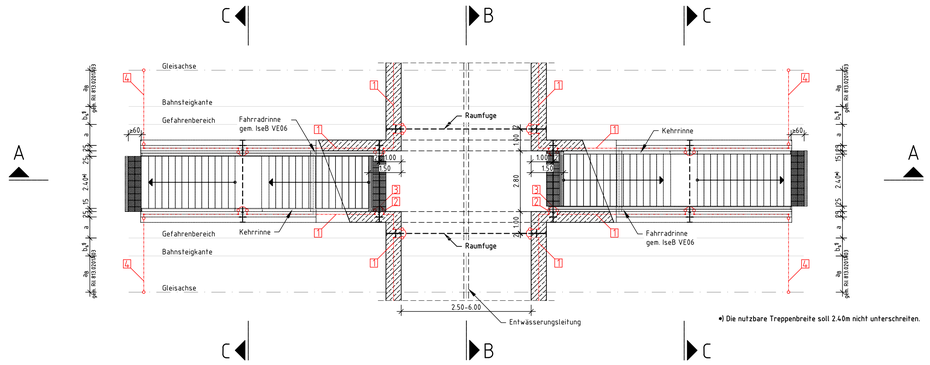
LÄNGSSCHNITT A-A
M 1:100



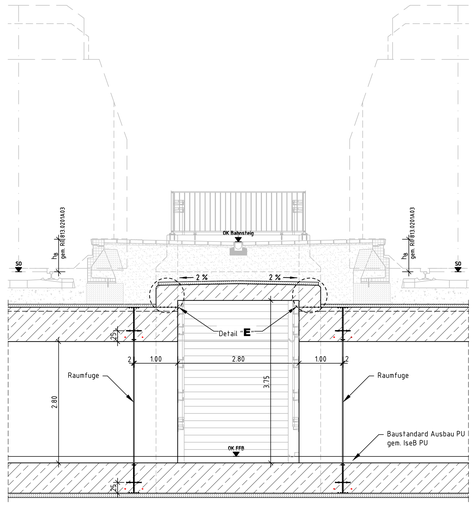
Hinweis
Treppensteigung gem. Ril 813.0202
Die Podesttiefe soll für mindestens 2 Schritttlängen festgelegt werden.

GRUNDRISS
M 1:100



•) Die nutzbare Treppenbreite soll 2.40m nicht unterschreiten.

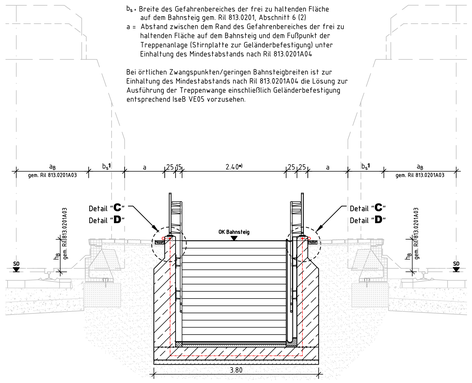
QUERSCHNITT B-B
M 1:50



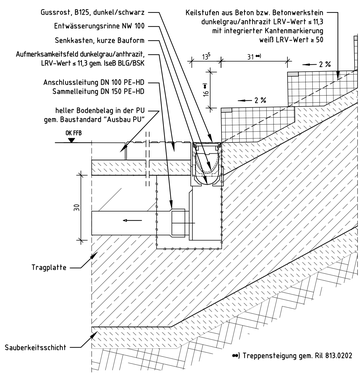
QUERSCHNITT C-C
(Alternative Anordnung siehe IseB VE05)
M 1:50

b_4 = Breite des Gefahrenbereiches der frei zu haltenden Fläche auf dem Bahnsteig gem. Ril 813.0201, Abschnitt 6 (2)
a = Abstand zwischen dem Rand des Gefahrenbereiches der frei zu haltenden Fläche auf dem Bahnsteig und dem Fußpunkt der Treppenanlage (Stirnplatte zur Geländerbefestigung) unter Einhaltung des Mindestabstands nach Ril 813.0201A04

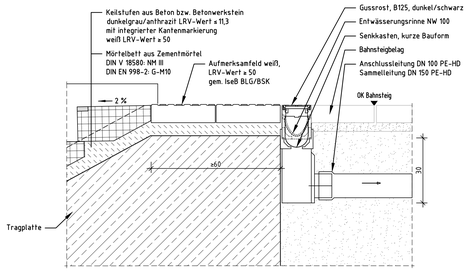
Bei örtlichen Zwangspunkten/geringen Bahnsteigbreiten ist zur Einhaltung des Mindestabstands nach Ril 813.0201A04 die Lösung zur Ausführung der Treppenwange einschließlich Geländerbefestigung entsprechend IseB VE05 vorzusehen.



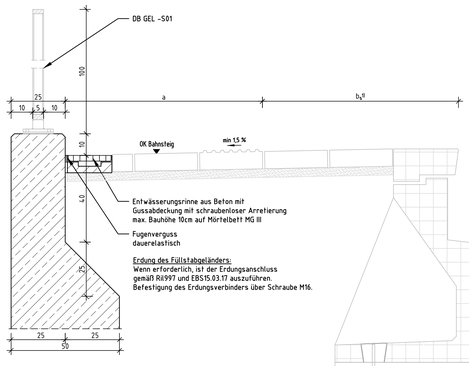
Detail A
Treppenentwässerung unten
M 1:10 (Maße in cm)



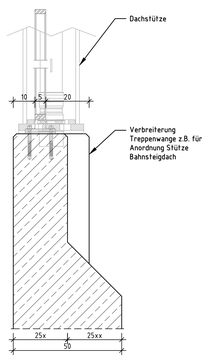
Detail B
Treppenentwässerung oben
M 1:10 (Maße in cm)



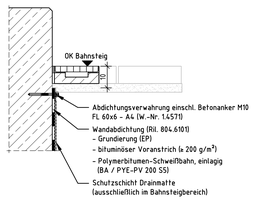
Detail C
Treppenwand (Schnitt Geländer)
M 1:10 (Maße in cm)



Treppenwand (Schnitt Dachstütze)
M 1:10 (Maße in cm)

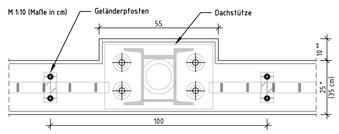


Detail D
Abdichtung im Bahnsteigbereich
M 1:10 (Maße in cm)



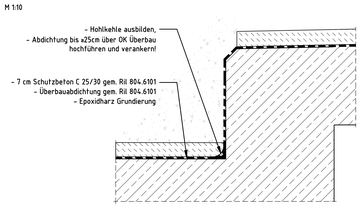
Draufsicht Geländer
M 1:10 (Maße in cm)

Draufsicht mit Dachstütze
M 1:10 (Maße in cm)



× Breite Treppenwange 350 mm bei Geländeranordnung gem. IseB VE 05
×× Verbreiterung Treppenwange bei Anordnung Dachstütze; bei Geländeranordnung gem. IseB VE 05 entfällt zusätzliche Verbreiterung

Detail E
Abdichtungsabschluss
M 1:10



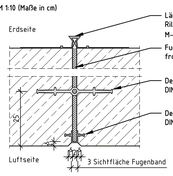
[1] Bitte beachten, dass der gewählte Rundungswert für die Breite des Gefahrenbereiches/ der frei zu haltenden Fläche auf dem Bahnsteig zur Bemessung des Bahnsteigs zu Grunde zu legen ist (siehe hierzu auch Ril 813.0201, Abschnitt 6 (2)). Können mit dem Rundungswert die nach Ril 813.0201A04 erforderlichen Mindestabstände neben Hindernissen nicht eingehalten werden, ist für den Einbau des taktilen Leitstreifens der Berechnungswert für die Breite des Gefahrenbereiches/der frei zu haltenden Fläche auf dem Bahnsteig gemäß Ril 813.0201, Abschnitt 6(2) anzusetzen.

Dieser Baustandard ist gültig in seinen definierten technischen Anwendungsgrenzen. Vorgaben / Anwendungsgrenzen sind den Regelzeichnungen, Leistungsverzeichnissen sowie Anwenderleitfaden zu entnehmen.

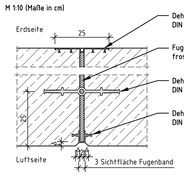
Zugehörige Zeichnungen der folgenden Baustandards sind zu beachten
- Personenunterführung (PU)
- Ausbau PU
- Personenaufzug
- Geländer
- BSK
- Bahnsteigbelag

Alle Betonkanten sind mit Dreikantleisten 1.5/1.5cm zu brechen!

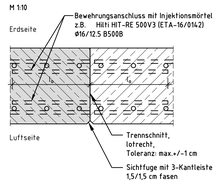
Regeldetail
Raumfuge Decke - Verbindungsbauwerk/ PU
M 1:10 (Maße in cm)



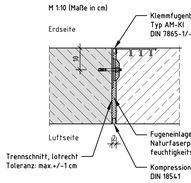
Regeldetail
Raumfuge Wand
M 1:10 (Maße in cm)



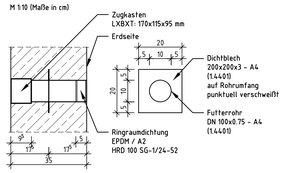
Regeldetail
Anschlussfuge zu Bestand
M 1:10



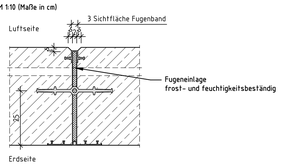
Regeldetail
Raumfuge zu Bestand
M 1:10 (Maße in cm)



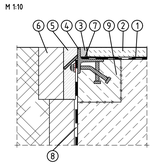
Regeldetail
Kabeleinführung 50Hz
M 1:10 (Maße in cm)



Regeldetail
Raumfuge Bodenplatte
M 1:10 (Maße in cm)

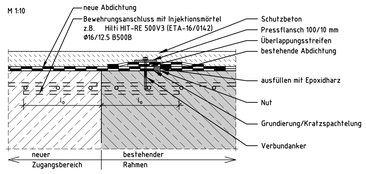


Regeldetail
Abdichtung Decke
M 1:10

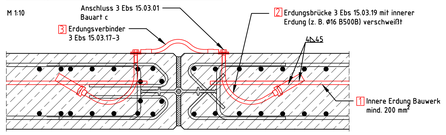


1: Überbauabdichtung gem. Ril 804.6101, Abschn. 4 (3)
2: Schutzbeton C25/30 gem. Ril 804.6101
3: bituminöser Verguss
4: Einbauteil T 90 mit Verankerung Kopfbolzendübel Ø 13mm
5: Mörtel MG III
6: Filterstein
7: Sandfüllung oder kunstharzgebundene Einkornbetonfüllung
8: Tropfbahn bzw. bituminöse Abdichtung
9: Verankerungsbeton mind. C 30/37

Regeldetail
Abdichtungsanschluss am Bestand
M 1:10



Prinzipskizze
Erdungsbrücke/Erdungsverbinder
M 1:10



Prinzipskizze
Verschweißen der inneren Erdung
M 1:5 (Maße in cm)

Die innere Erdung z. B. Ø 16mm untereinander sowie die innere Erdung mit der Erdungsbrücke sind miteinander zu verschweißen und farblich zu markieren!

Pos.	Bezeichnung
1	Innere Erdung Bauwerk mind.200 mm² z.B (1xØ16 B500B) durchgehend verschweißt
2	Erdungsbrücke (Bauart 2) 3 Ebs 15.03.19 Bl. 1 Typ FDB 16 - Kupferkabel NYY-O 95 mm² - Erdungsplatte DB 16; Ø50/M16 - Anschweißlasche 100x40x5
3	Erdungsverbinder 3 Ebs 15.03.17-3 - (N)A(S)YY-O 1x110 RM 0.6/1kV ALMGST - 2x Kabelpressschuh 3 Ebs 15.03.22 (Bohrung Ø17mm) Stützen bzw. Aufzugsgerüst Bleche 50x50x5 mit Bohrung Ø17mm
4	Anschluss an Gleis (Verlegung im Kabelschutzrohr) 3 Ebs 15.03.17-3 - (N)A(S)YY-O 1x110 RM 0.6/1kV ALMGST - 2x Kabelpressschuh 3 Ebs 15.03.22 (Bohrung Ø17mm) Schienenanschlusssystem nach 3 Ebs 15.03.23
5	Ringerder Bandstahl 40x5mm Werkst.Nr. 1.4404
6	Wanddurchführung (wasserdicht) Werkst.Nr. 1.4404, M10/12

Baustoffangaben

Bauteil	Beton	Expositions-/ Feuchtigkeitsklasse		Baustahl	Betonstahl	Spannstahl
Überbau/Decke (Tausalz)	C 30/37	XC4, XD2, XF2	WA	——	B500B	——
Überbau/Decke	C 30/37	XC4, XF1	WA	——	B500B	——
Wände (Tausalz)	C 30/37	XC4, XD2, XF2	WA	——	B500B	——
Wände	C 30/37	XC4, XF1	WA	——	B500B	——
Bodenplatte (Tausalz)	C 30/37	XC2, XD2, XF2	WA	——	B500B	——
Bodenplatte	C 30/37	XC2, XF1	WA	——	B500B	——
Schutzbeton	C 25/30	XC4, XF3	WA	——	——	——
Sauberkeitsschicht	C 12/15	X0	—	——	B500B	——
Einbauteile	——	——	—	S235JR, S235J2	——	——

Alle Betone langsam erhärtend. $f_{cm28}/f_{cm7} \leq 0.30$

Sämtliche gleisrelevanten Daten sind der durch die DB InfraGO AG Geschäftsbereich Fahrweg bestätigten Gleisgeometrie bzw. dem geprüften Trassierungsentwurf zu entnehmen.

Die Bauwerkserdung ist entsprechend Ril 997 vorzunehmen.

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen !

Die Standardzeichnungen sind als Systemzeichnungen und nicht als Ausführungszeichnungen zu betrachten!

Nr.	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name
6	Integration Fahrradrinne	01.10.2024	LIPM 5
5	Grundsätzliche Überarbeitung	01.10.2023	LSPM 5
4	And. BLS Treppe PU Detail A	01.10.2021	LSPM (V)
3	Änderung erf. Abstand zwischen Stufe und Aufmerksamkeitsfeld gem. DIN 32984c	01.04.2021	LSPM (V)
2	Änderung Regellösung Treppenwange/Erg. alternative Lösung	01.04.2020	LSPM (V)

DB InfraGO

Maßstab: 1:100, 1:50, 1:10, 1:5

Variante 02:
Verbindungsbauwerk mit zwei Treppen
Übersicht, Details

Ersteller: DB InfraGO AG / Personenbahnhöfe
Grundsätze Bautechnik LIPM 6
Europaplatz 1, 10557 Berlin

REGELZEICHNUNG

IseB VE02

Ausgabe vom: 01.10.2024
Ersatz für: 01.10.2017